

Ressort: Gesundheit

Innenminister Pistorius: Bund soll Gesundheitskosten für Flüchtlinge übernehmen

Hannover, 17.10.2014, 08:49 Uhr

GDN - Niedersachsens Innenminister Boris Pistorius (SPD) hat vom Bund die Übernahme der Gesundheitskosten für Flüchtlinge gefordert. Das Streitthema Kostenübernahme wird bei der Sondersitzung der Innenminister von Bund und Ländern am Freitag ein Thema sein.

Im Gespräch mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Freitagausgabe) sagte Pistorius: "Die Aufnahme von Flüchtlingen ist eine nationale Aufgabe. Ich fordere den Bund daher auf, die Gesundheitskosten für Flüchtlinge zu übernehmen und gemeinsam mit den Gesetzlichen Krankenkassen für eine wirtschaftliche und angemessene Krankenversorgung aus einer Hand zu sorgen." Aktuell müsse jede Kommune die Fälle "mit eigenem Personal bearbeiten", etwa "Krankenscheine ausgeben und mit Ärzten abrechnen". Dies sei "bürokratischer Irrsinn". Pistorius sagte, "ein Weg, diesen Zustand zu ändern, ist, dass der Bund gemeinsam mit den gesetzlichen Krankenkassen, wo nun einmal die Experten dafür sitzen, im Wege einer Anpassung des 5. Sozialgesetzbuches einen Weg findet, das zu vereinbaren." Die Kosten soll der Bund tragen: "Für den Bund wäre das ein überschaubarer Betrag, für die Kommunen aber eine enorme Entlastung."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-42911/innenminister-pistorius-bund-soll-gesundheitskosten-fuer-fluechtlinge-uebernehmen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619